

Theater der Altmark

Quartalsbericht I aus 2024

Theater der Altmark: Quartalsbericht I aus 2024

Produktkonto 261100

Beschreibung	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz 2024	Ergebnis 2024	Plan/Ist- Vergleich (Saldo)
Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konto: 41)	2.533.283,96 €	2.979.900,00 €	578.300,00 €	-2.401.600,00 € €
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (Konto: 43)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Konto: 44)	439.927,41 €	565.700,00 €	38.446,46 €	-527.253,54 €
sonstige ordentliche Erträge (Konto: 45)*	195.200,00 €	193.500,00 €	0,00 €	-193.500,00 €
Ordentliche Erträge	3.168.411,37 €	3.739.100,00 €	616.746,46 €	-3.122.353,54 €
Personalaufwendungen (Konto: 50)	4.197.907,22 €	4.828.100,00 €	1.003.408,41 €	-3.824.691,59 €
Versorgungsaufwendungen (Konto: 51)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto: 52)	709.708,45 €	778.900,00 €	184.573,18 €	-594.445,78 €
sonstige ordentliche Aufwendungen (Konto: 54)	116.171,71 €	207.600,00 €	31.083,68 €	-176.516,32 €
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen (Konto: 55)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Bilanzielle Abschreibungen (Konto: 57)	441.600,00 €	434.300,00 €	0,00 €	-434.300,00 €
Ordentliche Aufwendungen	5.465.387,38 €	6.248.900,00 €	1.219.065,27 €	-5.029.834,73 €
Außerordentliche Aufwendungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Ergebnis	-2.296.976,01 €	-2.509.800,00 €	-602.318,81 €	-1.907.481,19 €

*In der Kontengruppe 45 sind im dargestellten HH-Ansatz 192.500 Euro nicht liquiditätswirksame Erträge enthalten

*In der Kontengruppe 57 sind im dargestellten HH-Ansatz 434.300 Euro nicht liquiditätswirksame Aufwendungen enthalten

Investitionen zu 261100

Beschreibung	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz 2024	Ergebnis 2024	Plan/Ist- Vergleich (Saldo)
DV-Software Konto 013101	4.165,00 €	45.000,00 €	0,00 €	45.000,00 €
Betriebs- und Geschäftsausstattung ab 1000,01 Euro netto Konto 082101	2.658,95 €	251.000,00 €	0,00 €	251.000,00 €
Sammelposten BGA 150,01 bis 1000,01 Euro netto Konto 082201	11.330,02 €	45.000,00 €	2.757,82 €	42.242,18
Geringwertige Wirtschaftsgüter bis 150,00 Euro netto Konto 082301	2.417,05 €	5.000,00 €	145,91 €	4.854,09 €
Summe Investitionen	20.571,02 €	346.000,00	2.903,73	343.096,27

Produktkonto 261101

Beschreibung	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz 2024	Ergebnis 2024	Plan/Ist- Vergleich (Saldo)
Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konto: 41)	0,00 €	5.000,00 €	0,00 €	-5.000,00 €
Ordentliche Erträge	0,00 €	5.000,00 €	0,00 €	-5.000,00 €
Personalaufwendungen (Konto: 50)	0,00 €	4.000,00 €	0,00 €	4.000,00 €
Versorgungsaufwendungen (Konto: 51)	0,00 €	1.000,00 €	0,00 €	1.000,00 €
Aufw. Für Sach- und Dienstleistungen (Konto 52)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen (Konto 54)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Ordentliche Aufwendungen	0,00 €	5.000,00 €	0,00 €	5.000,00 €
Außerordentliche Aufwendungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Ergebnis	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Sachbericht zum Quartalsbericht I aus 2024

Die Auswertung basiert auf den Zahlen der Buchhaltung für das erste Quartal mit Stand 03.04.2024. Die Produktkonten 261100 (laufender Betrieb) und 261101 (Projekte) werden aus Gründen der Übersichtlichkeit jeweils gesondert ausgewiesen.

In der Kontengruppe 45 sind im dargestellten HH-Ansatz 192.500 Euro nicht liquiditätswirksame Erträge enthalten.

In der Kontengruppe 57 sind im dargestellten HH-Ansatz 434.300 Euro nicht liquiditätswirksame Aufwendungen enthalten

Anmerkungen zu einzelnen Positionen:

Zuwendungen

Die Zuwendungen des Landes und des Kreises Stendal werden in gleich hohen Raten zu den Auszahlungsterminen 31.03., 31.06., 30.08., 30.11. überwiesen.

Erfreulicherweise konnte mit allen Zuwendungsgebenden eine Vertragsverhandlung dahingehend gestaltet werden, dass sich die Zuwendungssummen erhöhen.

Ab 2024 unterstützt der Landkreis Stendal das TdA mit 606.700 € und erhöht somit die Zuwendungssumme um 83.100 €.

Der Altmarkkreis Salzwedel hat seine Zuwendung auf 40.000 € erhöht und unterstützt das TdA demnach mit jährlich 5.000 € mehr.

Die dynamische Fördersumme des Landes Sachsen-Anhalts wurde für 2024 auf 2.313.200 € erhöht, was eine Erhöhung um 344.800 € darstellt.

Insgesamt verbessert sich die Zuwendungsgesamtsumme um 432.900 €.

Leistungsentgelte

Der diesjährige Haushaltsansatz im Bereich Eintrittsgelder liegt bei 527.000 Euro.

Es wurde bei der Planung davon ausgegangen, dass das TdA voll bespielt werden kann und eine Auslastung der Vorstellungen von durchschnittlich 80 % erreicht wird.

Zum 31.03. wurden rund 6,6 % der geplanten Einnahmen generiert. Die unterdurchschnittliche Quote ist auf Vorstellungsabsagen, verursacht durch gesundheitsbedingte Ausfälle im Ensemble aufgrund eines Betriebsunfalls, zurückzuführen. Mehrere Vorstellungen im Großen Haus sowie Abstecher mussten abgesagt werden. Stücke, die mit personeller Parallelbesetzung geplant waren, konnten ebenfalls nicht aufgeführt werden.

Nachholtermine sind in der zweiten Jahreshälfte geplant. Dennoch muss davon ausgegangen werden, dass nicht alle in der Finanzplanung berücksichtigten Aufführungen umgesetzt werden können.

Personalkosten

Für das Jahr 2024 wurden im Haushalt 4.828.100 € für Personalkosten veranschlagt. Bisher wurden davon rund 21 % verausgabt. Dementsprechend bewegt sich das TdA im geplanten Rahmen.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die bisher getätigten Ausgaben belaufen sich auf rund 24 % der Planansätze. Aufgrund der vorläufigen Haushaltsführung sind geplante Ausgaben aktuell nicht vollständig umsetzbar. Das TdA

beschränkt sich gemäß Haushaltsrecht auf die wirtschaftlich unabweisbaren Ausgaben unter Sicherstellung der Spielfähigkeit.

Sonstiges:

Das TdA strebt in diesem Jahr an, die ersten Scheinwerferwechsel auf LED zu vollziehen. Neben dem regulären Verschleiß der vorhandenen Geräte ist ein Wechsel aufgrund des Auslaufens von Ausnahmegenehmigungen nach Ökodesignverordnung nötig.

Weitere geplante Anschaffungen im investiven Bereich sind auf Arbeitsschutz und Verschleiß der mitunter 25 Jahre in Dauerverwendung befindlichen Geräte zurückzuführen.

Auch die durch externe Unternehmen verursachten Frequenzumstellungen im Funkbereich zwingen das TdA, in Tontechnik zu investieren, um weiterhin mit entsprechend benötigten Funkmikrofonen arbeiten zu können.

Stendal, den 17.04.2024



Dorotty Szalma
Geschäftsführende Intendantin